

Einwilligungserklärung Videosprechstunde

In einer Videosprechstunde läuft das Gespräch zwischen Ihnen und Ihrer Therapeutin bzw. Ihrem Therapeuten ähnlich ab wie in der Praxis. Sie und Ihre Therapeutin bzw. Ihr Therapeut befinden sich nur nicht am selben Ort. Der Austausch erfolgt am Bildschirm, ohne dass Sie hierzu in die Praxis kommen müssen.

Für die Videosprechstunde benötigen Sie keine besondere Technik: Computer oder Tablet mit Bildschirm oder Display, Kamera, Mikrofon und Lautsprecher sowie eine Internetverbindung reichen aus. Die technische Verbindung läuft über einen Videodienstanbieter (*RED Connect*), den Ihre Therapeutin bzw. Ihr Therapeut beauftragt und der besondere Sicherheitsanforderungen erfüllen muss. Damit ist sichergestellt, dass das, was Sie mit Ihrer Therapeutin bzw. Ihrem Therapeuten besprechen, auch vertraulich bleibt.

Vor der ersten Videosprechstunde informiert Sie Ihre Therapeutin bzw. Ihr Therapeut über Fragen des Datenschutzes. Ihre Therapeutin bzw. Ihr Therapeut wird außerdem erläutern, welche Technik notwendig ist und worauf Sie bei der Videosprechstunde achten sollten, z. B. auf gute Beleuchtung und eine ruhige Umgebung.

Schritt für Schritt zur Videosprechstunde:

1. Sie erhalten von Ihrer Therapeutin bzw. Ihrem Therapeuten einen Termin für die RED connect-Videosprechstunde. Am Tag der Videosprechstunde erhalten Sie rechtzeitig eine Email mit einem Link, über den Sie sich einwählen können (bitte beachten Sie, dass als Browser nur **Google Chrome, Mozilla Firefox oder Safari (iOS)** nutzen können.
2. Am Tag der Videosprechstunde wählen Sie sich ca. **5 Minuten vor dem Termin** mit Hilfe des Ihnen per Email zur Verfügung gestellten Links auf der Internetseite des Videodienstanbieters ein. Sie müssen kein eigenes Benutzerkonto anlegen.
3. Sie werden dann in das virtuelle Wartezimmer geführt. Sobald Ihre Therapeutin bzw. Ihr Therapeut zu der Videosprechstunde hinzukommt, kann Ihre Sprechstunde beginnen.
4. Ist die Sprechstunde beendet, melden Sie sich von der Internetseite wieder ab.

Datensicherheit:

- Die Übertragung der Videosprechstunde erfolgt über das Internet mittels einer so genannten Peer-to-Peer (Rechner-zu-Rechner) Verbindung, ohne Nutzung eines zentralen Servers.

- Der Videodienstanbieter gewährleistet, dass sämtliche Inhalte der Videosprechstunde während des gesamten Übertragungsprozesses nach dem aktuellen Stand der Technik Ende-zu-Ende verschlüsselt sind und von ihm weder eingesehen noch gespeichert werden.
- Alle Metadaten werden nach spätestens 3 Monaten gelöscht und werden nur für die zur Abwicklung der Videosprechstunde notwendigen Abläufe genutzt.
- Dem Videodienstanbieter und der Therapeutin bzw. dem Therapeuten ist es strafrechtlich untersagt, Daten unbefugten Dritten bekannt zu geben oder zugänglich zu machen.

Einwilligungserklärung – Datenschutz

Hiermit erkläre ich:

Vor- und Nachname

E-Mail

ausreichend über den Ablauf der Videosprechstunde sowie deren technische Voraussetzungen und datenschutzrechtliche Sicherheitsaspekte in Kenntnis gesetzt worden zu sein. Mir ist bekannt, dass die Teilnahme an der RED connect Videosprechstunde freiwillig ist und die Nutzung der RED-Software für mich unentgeltlich ist.

Ich versichere, dass

- die Videosprechstunde zur Gewährleistung der Datensicherheit und eines störungsfreien Ablaufes in geschlossenen Räumen und ruhiger Umgebung stattfindet.
- zu Beginn der Videosprechstunde die Vorstellung aller im Raum anwesenden Personen erfolgt.
- Bild- und/oder Tonaufzeichnungen während der Videosprechstunde unterbleiben.
- Hilfspersonen auf den Geheimnisschutz und gegebenenfalls Datenschutz hingewiesen werden.
- bei mir die technischen Voraussetzungen für die Nutzung der RED connect Videosprechstunde vorliegen.

Ich bin einverstanden, dass

die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der Behandlungs- und Gesundheitsdaten durch die Therapeutin bzw. den Therapeuten zum Zweck der Befundung und Dokumentation der Videosprechstunde erfolgt. Grundsätzlich gelten die datenschutzrechtlichen Bestimmungen bei dem mittelbaren Kontakt zwischen Therapeutin bzw. Therapeut und Patient*in im Rahmen der Videosprechstunde analog dem unmittelbaren persönlichen Kontakt in der Praxis.

Es ist mir bekannt, dass ich diese Einwilligungserklärung jederzeit widerrufen kann. Hierfür ist eine mündliche Mitteilung an meine Therapeutin bzw. meinen Therapeuten ausreichend.

Bitte beachten Sie auch das nachfolgende *Informationsblatt für Patient*innen – Videosprechstunde*.

Durch meine Unterschrift erkläre ich vorstehende Einwilligung als erteilt und die Kenntnisnahme der beigefügten Erläuterungen zur Datenverarbeitung im Rahmen der Videosprechstunde.

Ort, Datum, Unterschrift der/des Patient*in

Informationsblatt für Patient*innen - Videosprechstunde

Liebe Patient*innen,

seit dem 1. April 2019 wurde die Videosprechstunde für alle Indikationen geöffnet, sodass nun auch im Rahmen der psychotherapeutischen Behandlung die Möglichkeit besteht, mit dem / der behandelnden Psychotherapeut*in per Videokonferenz in Kontakt zu treten.

I. Allgemeines

Die Videosprechstunde eröffnet den Beteiligten die Möglichkeit, auch im Falle der räumlichen Trennung eine psychotherapeutische Behandlung vornehmen zu können.

- ➔ Der Austausch erfolgt also nicht persönlich, sondern über einen Bildschirm. Dabei ist jedoch zu beachten, dass die Videosprechstunde nicht den Regelfall, sondern vielmehr den Ausnahmefall der Behandlung darstellt.
- ➔ Die Videosprechstunde ist nicht möglich, wenn der persönliche Kontakt zwischen der Psychotherapeutin bzw. dem Psychotherapeuten und dem/der Patient*in von Nöten ist. Dies ist insbesondere in folgenden Konstellationen der Fall:
 - Zu Beginn der Behandlung (Eingangsdiagnostik, Indikationsstellung und Aufklärung), (**Videosprechstunde doch möglich bis voraussichtlich 31.12.2021 aufgrund der Corona-Pandemie bedingten Kontaktbeschränkungen**),
 - im Rahmen der psychotherapeutischen Sprechstunde (**Videosprechstunde doch möglich bis voraussichtlich 31.12.2021 aufgrund der Corona-Pandemie bedingten Kontaktbeschränkungen**),
 - im Rahmen der Probatorik (**Videosprechstunde doch möglich bis voraussichtlich 31.12.2021 aufgrund der Corona-Pandemie bedingten Kontaktbeschränkungen**),
 - bei Gruppenpsychotherapie,
 - bei Hypnose und
 - in Krisensituationen

- ➔ Die Videositzung erfolgt freiwillig und muss zur Gewährleistung der Datensicherheit und eines störungsfreien Ablaufes in geschlossenen Räumen stattfinden, die eine angemessene Privatsphäre sicherstellen. Zudem muss sich der/die Patient*in und der/die Psychotherapeut*in darüber einig sein, dass die Behandlung keinen unmittelbaren persönlichen Kontakt erfordert, um psychotherapeutische Leistungen zu erbringen.

II. Technische Voraussetzungen

Für die Videosprechstunde benötigen Sie keine besondere Technik.

- ➔ Dazu reichen ein Computer, Tablet oder Smartphone mit Bildschirm oder Display, eine Kamera, ein Mikrofon und ein Lautsprecher sowie eine Internetverbindung aus.

- ➔ Die technische Verbindung findet über einen Videodienstanbieter (RED Connect) statt, den Ihre Psychotherapeutin bzw. Ihr Psychotherapeut beauftragt und der besondere Sicherheitsanforderungen erfüllen muss. Damit ist sichergestellt, dass das, was Sie mit Ihrer Therapeutin bzw. Ihrem Therapeuten besprechen, auch im „Sprechzimmer“ bleibt.
- ➔ Die behandelnde Therapeutin bzw. der behandelnde Therapeut hat ihrerseits/seinerseits die technischen Standards ebenfalls zu erfüllen, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

III. Rechtliches

- ➔ Vor Beginn der ersten Online-Videosprechstunde werden Sie von Ihrer Therapeutin bzw. Ihrem Therapeuten über datenschutzrechtliche Vorgaben aufgeklärt. So sind Aufzeichnungen jeglicher Art während des Videotermins aus strafrechtlichen Gesichtspunkten nicht gestattet.
- ➔ Die Psychotherapeutin bzw. der Psychotherapeut wird Sie bitten, eine Einwilligung in die Datenerhebung, -verarbeitung und -nutzung zu erteilen. Diese Einwilligung kann Ihrerseits jederzeit widerrufen werden.
- ➔ Die weiteren Verpflichtungen der Psychotherapeutin bzw. des Psychotherapeuten (z.B. die Schweige- oder Dokumentationspflicht) bleiben von der Möglichkeit zur Durchführung einer Videosprechstunde unberührt und sind weiterhin zu achten.

Sollten Sie noch Fragen zur Videosprechstunde haben, können Sie sich gerne an mich / an uns wenden.